

Portfolio Insights – Januar 2020

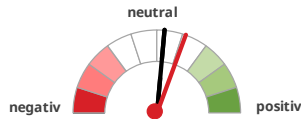
Reimann Investors

Markteinschätzung

Portfolioumsetzung

Aktien

— aktuell
— Vormonat



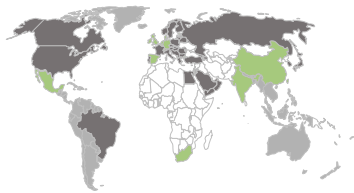
Unsere Erwartung:

Die Entscheidung der US-Notenbank, die Leitzinsen bis auf Weiteres nicht anzuheben, ließ die weltweiten Börsen im Dezember steigen. Ebenfalls positiv für Aktien: Die USA und China haben sich im Phase-1-Deal geeinigt und Boris Johnson erzielte eine deutliche Mehrheit bei der Parlamentswahl in Großbritannien. Wir erwarten daher, dass sich globale Aktien weiter leicht positiv entwickeln.

+ Wir gewichten über (Auszug)

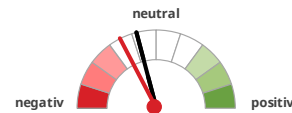
- **Qualitäts-Einzelaktien:** Aktien, die niedrigen Kursschwankungen unterliegen und attraktiv bewertet sind, erzielen im Durchschnitt risikoadjustiert eine höhere Rendite als andere Aktientitel.
- **Gesundheitswesen weltweit:** Insbesondere das US-Gesundheitswesen wächst überdurchschnittlich und auch der Wachstumstrend ist positiv.

■ übergewichtet
■ neutral
■ untergewichtet
■ nicht im Anlageuniversum



Anleihen

— aktuell
— Vormonat



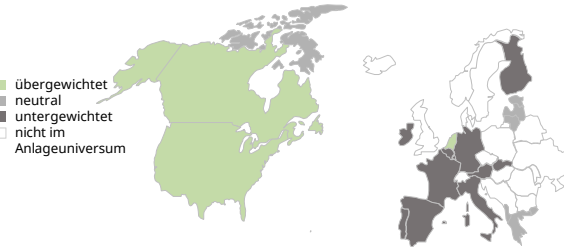
Unsere Erwartung:

Im Dezember sind die Kurse europäischer Staatsanleihen aufgrund steigender Zinsen weiter leicht gefallen. Wir sehen daher bei europäischen Staatsanleihen weiterhin kein großes Potenzial. High-Yield-Unternehmensanleihen sollten aufgrund der aktuellen Erholung bei Aktien und positiverer Wirtschaftsprognosen besonders profitieren.

+ Wir gewichten über (Auszug)

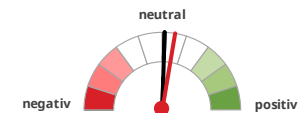
- **High Yields:** High-Yield-Unternehmensanleihen dürften besonders von einer wieder anziehenden Wirtschaft profitieren.
- **Schwellenländer:** Staatsanleihen aus Schwellenländern profitierten von der Entschärfung im Handelsstreit und bieten eine deutlich attraktivere Verzinsung als vergleichbare europäische Anleihen.

■ übergewichtet
■ neutral
■ untergewichtet
■ nicht im Anlageuniversum



Rohstoffe

— aktuell
— Vormonat



Unsere Erwartung:

Die Annäherung zwischen den USA und China im Handelsstreit ließ die Ölpreise im Dezember leicht steigen. Der Goldpreis stieg stark an. Mittelfristig gehen wir davon aus, dass er sich aufgrund des derzeit schwachen US-Dollars und weitgehend negativer Anleihezinsen leicht positiv entwickeln wird.

Gold: Wir haben in eine Goldposition investiert, um im Falle volatilerer Aktienmärkte eine Schutzwirkung zu erzielen.